

Noch muß erwähnt werden, daß Maximilian der Gründer des Postwesens in Deutschland wurde, indem er durch den Grafen von Turen und Taxis im J. 1516 eine Poststraße von Wien nach Brüssel anlegen ließ.

Nach einem fünfmonatlichen Interregnum wurde sein Enkel Karl V. (1519 — 1556), der Erbe der spanischen Monarchie und damals der mächtigste Fürst in Europa, jedoch erst nach Unterzeichnung einer Wahlcapitulation, seinen Mitbewerbern vorgezogen und zum Kaiser gewählt.

Um diese Zeit ließ Paps Leo X., ein großer Freund der Künste und Wissenschaften, aber wenig bekannt mit dem in Deutschland neu erwachten Geiste, einen allgemeinen Ablass verkündigen, um den Ertrag desselben auf den Bau der Peterskirche in Rom zu verwenden. Die Verkündigung dieses Ablasses für Deutschland übernahm Albrecht von Brandenburg, Churfürst von Mainz, zugleich Erzbischof von Magdeburg und Bischof von Halberstadt, und verwendete dazu als Subdelegaten den Dominikanermönch Johann Tegel von Leipzig. Dieser Mann überschritt, um seinem Auftrage Ehre zu machen, die ihm gegebene Vollmacht und erlaubte sich nicht nur von der Kanzel herab, sondern auch auf Straßen und Märkten die ungebührlichsten Anpreisungen dieses päpstlichen Ablasses.

Damals wirkte an der im J. 1502 gestifteten Universität zu Wittenberg der Augustinermönch Dr. Martin Luther (geb. zu Eisleben am 10. Nov. 1483) als Professor der Theologie und Seelsorger mit dem gepriesensten Erfolge. Kaum hatte dieser von dem, auch in der Nähe Wittenbergs getriebenen Unfuge gehört, als er am 31. Okt. 1517 fünf und neunzig Thesen oder Streitsätze über den Ablass in lateinischer Sprache an die Thore der Schloßkirche zu Wittenberg anschlug und sie dann öffentlich auf der Kanzel vertheidigte. Die unbesonnenen und heftigen Ausfälle, die sich Luthers Gegner gegen diesen damals allgemein üblichen und redlich gemeinten Schritt erlaubten, riefen eine Reihe von Schriften hervor, in welchen Luther, durch die große Theilnahme des bessern Theiles der Nation ermuthigt, immer kühner und heftiger auftrat, so daß der Streit bald die Aufmerksamkeit von ganz Deutschland erregte.